PM-Synchronmaschine

Angabe etwa wie 3.12.13:

Eine dreisträngige symmetrisch aufgebaute permanentmagneterregte Synchronmaschine läuft mit eingeprägter positiver Drehzahl von 10% der Bezugsdrehzahl. Zum zeitpunkt T=0 ist der normierte statorfeste Rotorverkettungsfluss Psi_M=1e^(j50°).

- 1)-4) wie 3.12.13
- 5) Die BLDC Hallsensor-Logik funktioniert nicht richtig, die Umschaltung erfolgt jeweils 10° zu früh, was hat das für Auswirkungen aufs Drehmoment, berechnen sie das Verhältnis.
- 6) Drehmoment skizzieren: Für BLDC ideal und 10° zu früh

GSM

Kombination des

Kran-Seiltrommel-Bsp's (9.5.11) und der

Zwischenkreis-Tiefersetz-GSM (kein Datum)

4) stoke:
$$S$$
 . 12.15

4) $M = is \ell in sin (3 is; \ell in)$
 $= is \ell in los (4), \ell = [8is; \ell in) - 90^{9}]$
 $\ell :... Abweithing com Optimum$

1. $los(30)$
 $los(40)$
 $los(40)$

by Hirsch